



## GOVERNORBRIEF

01. September 2020

Unglaublich!

Hättet Ihr Euch jemals vorstellen können,

meine lieben rotarischen Freundinnen und Freunde,

dass sich unsere Kinder und Enkelkinder auf die Schule freuen? Manch einer unter uns, so vermute ich und zähle mich zähneknirschend dazu, haben damals im Mainstream die Schule als unvermeidbares Übel und die gewonnene Bildung als Selbstverständlichkeit betrachtet. Und nun das: Nach dem Lockdown, dem Online-Unterricht und den verordneten XXL-Ferien freuen sich beinahe alle unsere Schülerinnen und Schüler wieder auf die Schule, sind begierig auf das gemeinsame Lernen, auf die nicht in Büchern zu findenden plakativen Erklärungen des Magisters und das belebende soziale Miteinander. Eine Freude, unglaublich!

Bei aller Glückseligkeit übersehen wir aber, dass – nicht wie erwartet in den Entwicklungsländern –, sondern auch bei uns ein Anteil von 7,5 Mio. Mitmenschen von diesem Hochgefühl ausgeschlossen sind. Sie können weder Google Maps, Mietvertrag und Wikipedia, noch meinen Governorbrief lesen, fragen sich, ob ein 50-Euro-Schein für den Kauf einer Flasche Cola reicht und trauen sich nicht zu, andere um Rat zu fragen. Mit unserer rotarischen Initiative „Grundbildung und Alphabetisierung“ wollen wir nach vielen erfolgreichen Projekten wie beispielsweise „Lesen lernen, leben lernen“, dem ersten eigenen Buch vieler Kinder, und „Sprache verbindet“, Eurer Unterstützung durch Sprach-Scouts, dieses notwendige Ansinnen nicht aus dem Auge verlieren. Erfahren habe ich bei meinen Clubbesuchen z.B., dass nicht nur Eltern und Großeltern ihren Kindern und Enkelkindern durch Vorlesen den Grundstein für ihre spätere Lesekompetenz legen, sondern Clubs auch im Rahmen der Flüchtlingshilfe diesen liebevollen, vom Schicksal gebeutelten Menschen die deutsche Sprache spielerisch beibringen oder ein mit rotarischer Hand geführtes Unternehmen wie selbstverständlich im Kreise seiner Beschäftigten gezielt Menschen anspricht und sie zu einem Lese- und Schreibkurs einlädt, der voll akzeptiert wird und den Betroffenen große Freude bereitet.

Ideen dazu wird es viele geben. Leider habe ich sie nicht alle parat. Das ist für mich Anlass, Euch heute zu bitten, über Eure Möglichkeiten nachzudenken, wie wir vor Ort Lese- und Schreibkompetenz als Schlüssel zur Gesundheit und Wohlstand in unserem unmittelbaren Umfeld, aber auch weltweit, vermitteln und so auch diese Menschen an dieser unglaublichen Freude an Schule teilhaben lassen zu können.

„Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten“  
Aldous Huxley, brit. Schriftsteller, 1894-1963

In diesem Sinne wünsche ich Euch schöne Septembertage.

Mit herzlichen rotarischen Grüßen  
Euer Freund und Governor



Willi Witt

Nachfolgend nochmals der Link und Bar Code zu den Präsentationen und Videos der Auftaktveranstaltung am 26. und 27. Juni 2020 sowie dem Agroforestry-Projekt

<http://www.rotary1870.de/Auftaktveranstaltung-DG-Willi-Witt.7272.0.html>



Auftakt-Veranstaltung und Agroforestry

**Termin-Vorschau:**

Sa. 14. November 2020	Foundation-Seminar
Sa. 21. November 2020	Halbjahres-Konferenz/Strategie-Meeting
Sa. 13. März 2021	PETS/SETS
Sa. 17. April 2021	Akademietag
Sa. 17. April 2021	Thementag LA Niederlande - Deutschland
Fr. 4. Juni 2021	Themenausstellung zur Distriktkonferenz
Fr. 5. Juni 2021	Distriktkonferenz
Sa. 12.-16. Juni 2021	World-Convention, Taipeh, Taiwan